

<b>Auskunftserteilung</b>		
GMH   Gebäudemanagement Hamburg GmbH An der Stadthausbrücke 1 20355 Hamburg Abteilung Einkauf / Vergabe	Vergabenummer	Datum
	<b>GMH VOB OV 034-25 SW</b>	21.03.2025
<b>Maßnahme:</b>	<b>Fragen &amp; Antworten für:</b>	
Heidrand 5	Gebäudeautomation	

**ACHTUNG: geänderte Termine**  
**Einreichfrist neu – 01.04.2025 um 10.00 Uhr**  
**Bindefrist neu – 31.05.2025**

Hinweis:  
 Die Fragen sowie deren Beantwortung werden Bestandteil der Vertragsunterlagen.

**Frage 1 vom 19.02.2025**

Zum Titel 3 Schaltschränke Leistungsteile ASP:

Wir bitten um Aufklärung der widersprüchlichen Ausstattung des Schaltschranks. Die Einspeisung ist lt. Position 3.0060 1polig mit einem Nennstrom von 16A auszuführen. Die Messgeräte lt. Position 3.0070 sowie der Überspannungsschutz lt. Position 3.0080/0120/0130 sind mehrpolig auszuführen. Es sind in den Positionen 3.0230/0240 3polige Sicherungsabgänge beschrieben. Darüber hinaus sind verschiedene Sicherungsabgänge mit einem Nennstrom von 16A ausgeschrieben. Die Einhaltung der erforderlichen Selektivität ist auf diese Weise nicht möglich. Aufgrund dieser technisch widersprüchlichen Angaben ist es uns nicht möglich, eine auskömmliche, funktionsfähige und den anerkannten Regeln der Technik entsprechende Kalkulation der Stromverteilung in der Schaltanlage zu erstellen. Wir bitten daher um Beantwortung der folgenden Fragen:

Können wir davon ausgehen, dass die Schaltanlage 3polig+N+PE auszuführen ist?

Für welchen Nennstrom ist die Schaltanlage zu dimensionieren?

Können wir davon ausgehen, dass bei der Einspeisung lt. Position 3.0060 ein Fehler vorliegt?

Wenn ja, welche Ausführung ist zu kalkulieren? Wenn nein, wie sollen die 3poligen Verbraucher angebunden werden?

Ist es möglich, dass ein Schaltplan zur Verfügung gestellt wird?

**Antwort vom 20.02.2025**

Die LV-Position 3.0060 ist fehlerhaft beschrieben. Die Netzeinspeisung ist 3-phasig (3x35 A/400V) zu kalkulieren.

Schaltpläne/Stromlaufpläne sind gem. VOB/C DIN 18386 Pkt. 3.1.4 durch den AN zu erstellen.

Ein Schaltplan wird somit nicht durch den AG zur Verfügung gestellt.

**Frage 2 vom 19.02.2025**

Zu den Pos. 3.0260 und 3.0270

Es fehlen technische Daten zu den Leitungsschutzschaltern. Welcher Nennstrom, welche Charakteristik ist zu kalkulieren?

Können wir davon ausgehen, dass die genannte Eigensicherheit aufgrund der fehlenden Details in der Leistungsbeschreibung zu vernachlässigen ist?

### Antwort vom 20.02.2025

Char. C, 6 A ist hierbei zu kalkulieren.  
Ja, sie ist zu vernachlässigen.

### Frage 3 vom 05.03.2025

Aufgrund der umfangreichen Informationen, die nachzureichen sind, bevor eine auskömmliche Kalkulation begonnen werden kann, bitten wir um eine Verschiebung des Submissionstermins um 2 Wochen.

### Antwort vom 14.03.2025

**Die Einreichfrist wird verlängert und endet nunmehr am 01.04.2025 um 10.00 Uhr.  
Die Bindefrist wird entsprechend verlängert und endet am 31.05.2025.**

Es werden keinerlei inhaltliche Änderungen am LV vorgenommen.

#### Hinweis:

Es wird ein Korrekturzyklus eingeleitet, während dieser Zeit können Sie nicht auf das Verfahren zugreifen. Mit Veröffentlichung der Änderungsbekanntmachung im EU-Amtsblatt wird der Korrekturzyklus abgeschlossen und das Verfahren wieder freigeschaltet

### Hinweis vom 17.03.2025

Die Änderungsbekanntmachung ist im EU-Amtsblatt veröffentlicht, das Verfahren ist wieder freigeschaltet und Sie können darauf zugreifen.

#### Hinweis:

Sofern Sie bereits ein elektronisches Angebot eingereicht haben, müssen Sie den Bearbeitungspunkt „Angebot einreichen“ zwingend erneut vollziehen, da Ihr Angebot anderenfalls als nicht eingereicht gilt und somit nicht gewertet werden darf.

Ihre eingegebenen Daten und Preise sind unverändert im System der eVergabe gespeichert.

### Frage 4 vom 05.03.2025

Gemäß §7 VOB/A Abs. 1 ist die Leistung „eindeutig und so erschöpfend zu beschreiben, dass alle Unternehmen die Beschreibung im gleichen Sinne verstehen müssen und ihre Preise sicher und ohne umfangreiche Vorarbeiten berechnen können.“ Auf die Position 1.0010 trifft das leider nicht zu und wir fordern Sie auf, die Leistungsbeschreibung entsprechend zu ergänzen. Zunächst ist festzustellen, dass diverse in der Positionen und Vortexten genannte Unterlagen nicht in den Vergabeunterlagen enthalten sind.

Bitte stellen Sie die folgenden Unterlagen zur Verfügung:

- Vortexte Anlagenbeschreibungen und Schnittstellen
- Vortext Schaltschränke
- Informationsliste Automationseinrichtungen
- IP-Listen
- Regelschemen
- Summenblätter
- Beiblatt 070-4

### Antwort vom 21.03.2025

Die Vortexte Anlagenbeschreibungen und Schnittstellen dienen lediglich als Hilfestellung. Den Vortext Schaltschränke entnehmen Sie bitte dem technischen Handbuch unter dem Kapitel

„Schaltschränke“. Die restlichen Anlagen (Datenpunktliste, Planung und Beiblatt 070-4) werden Ihnen über die Bieterkommunikation in der eVergabe zur Verfügung gestellt.

#### Frage 5 vom 05.03.2025

Der Vortext verweist bezüglich der zu verwendenden Messertrennklemmen auf den Titel Schaltschrank, der jedoch keine Angaben zu den Klemmen enthält.

- Welche Art und Menge von Klemmen sind anzubieten?
- In welchen Positionen sind die Klemmen zu kalkulieren?

#### Antwort vom 21.03.2025

- „Alle Ein- und Ausgänge inklusive Messertrennklemmen“, so steht es im LV Vortext Pos. 1.0010! Auswahl der Art der Klemmen ist dem Bieter überlassen. Es muss jedoch eine Trennung für Prüfzwecke möglich sein. Hat die Automatisierungsstation werkseits bereits diese Klemmen, können diese entfallen.
- Beim Schaltschrankeinbau und Verdrahtung der Automatisierungsstationen ASP

#### Frage 6 vom 05.03.2025

Darüber hinaus fehlen wesentliche Angaben zur Ausführung der Handbedienung und LVB. Das Handbuch Gebäudeautomation stellt keine geeignete Kalkulationsunterlage dar, da es hierzu keine technischen Daten enthält.

- Bitte nennen Sie technische Daten sowie Art und Menge der anzubietenden Bauteile für die LVB.
- Können wir davon ausgehen, dass unter der Position 1.0010 keine Koppelrelais zu berücksichtigen sind?
- Können wir davon ausgehen, dass grundsätzlich keine Reservesteckplätze bei der Auswahl der SPS-Module zu berücksichtigen sind?

#### Antwort vom 21.03.2025

- Die LVB hängt vom angebotenen System ab. Entweder ist die LVB bereits in den E/A-Modulen integriert, wenn nicht, muss sie mit extra Bauteilen angeboten werden.
- Nein, Relais sind in den einzelnen Baugruppen im Schaltschrank aufgeführt. Dies müssen natürlich von der AS + LVB ansteuerbar sein.
- Wenn keine extra Reserve ausgeschrieben ist, dann nicht notwendig

#### Frage 7 vom 05.03.2025

In Position 3.0070 Universalmessgerät wird der Primärstrom am Messpunkt als Bieterangabe abgefragt. Nach unserer Auffassung ist dies eine Angabe, die sich aus der Planung ergibt und daher vom Auftraggeber vorzugeben ist, da ohne diese Information keine eindeutige Kalkulation möglich ist. Wie groß ist der Primärstrom am Messpunkt?

#### Antwort vom 21.03.2025

Die Angabe kann entfallen.

#### Hinweis:

Bitte nehmen Sie keine Änderungen im LV vor. Ihr Angebot wird unter Berücksichtigung der Beantwortung der Frage gewertet und gilt als geschuldet.